

Journal für **Hypertonie**

Austrian Journal of Hypertension

Österreichische Zeitschrift für Hochdruckerkrankungen

Das interessante Blutdruckprofil

Slany J

Journal für Hypertonie - Austrian

Journal of Hypertension 2011; 15

(2), 36

Homepage:

www.kup.at/hypertonie

Online-Datenbank
mit Autoren-
und Stichwortsuche

Offizielles Organ der
Österreichischen Gesellschaft für Hypertensiologie



Österreichische Gesellschaft für
Hypertensiologie
www.hochdruckliga.at

Indexed in EMBASE/Scopus

boso TM-2450

kleiner
leichter
leiser*



**BOSCH
+SOHN**

boso

Präzises ABDM – das neue 24-Stunden-Blutdruckmessgerät
Noch mehr Komfort für Ihre Patienten, noch mehr Leistungsfähigkeit für Sie.

- | Kommunikation mit allen gängigen Praxis-Systemen über GDT
- | Inklusive neuer intuitiver PC-Software profil-manager XD 6.0 für den optimalen Ablauf in Praxis und Klinik
- | Übersichtliche Darstellung aller ABDM-Daten inklusive Pulsdruck und MBPS (morgendlicher Blutdruckanstieg)
- | Gerät über eindeutige Patientenummer initialisierbar
- | Möglichkeit zur Anzeige von Fehlmessungen (Artefakten)
- | Hotline-Service

*im Vergleich mit dem Vorgängermodell boso TM-2430 PC 2



Ausführliche Informationen
erhalten Sie unter boso.at

boso TM-2450 | Medizinprodukt
BOSCH + SOHN GmbH & Co. KG
Handelskai 94-96 | 1200 Wien

Das interessante Blutdruckprofil

J. Slany

24-Stunden-ABDM eines 68-jährigen Patienten: Blutdruckneueinstellung mit Nitrendipin 10 mg morgens. Spricht der Patient darauf überschießend an?

Die Aufzeichnung beginnt um 13:30 Uhr mit normotensiven Werten, die gegen Abend zu ansteigen und um 20:45 Uhr einen Höchstwert von 178/110 mmHg erreichen. Die Nachtstunden sind offenbar aus technischen Gründen nicht verwertbar. Spannend wird es ab etwa 6 Uhr morgens mit Blutdruckwerten um 95/65 mmHg und einer Herzfrequenz zwischen 100 und 110/Min. Der Patient vermerkt in seinem Protokoll keine Besonderheiten. Nitrendipin hat er erst um 8 Uhr eingenommen. Auf direkte Befragung berichtet er, dass er die Blutdruckmanschette in der Nacht abgestreift und knapp nach 6 Uhr wieder angelegt hat.

Das Beispiel demonstriert eindrucksvoll, dass eine inkorrekte Anlage der Blutdruckmanschette zu völlig falschen Werten

führt. Nach Parati ist das plötzlich Auftreten niedriger systolischer Werte zusammen mit einer kleinen Blutdruckamplitude ein typischer Befund einer unsachgemäßen Neuanlage der Manschette durch den Patienten oder einen Helfer.

Nebenbei demonstriert die Aufzeichnung, dass die einmalige Gabe des kurz- bis mittellang wirksamen Kalziumantagonisten Nitrendipin keine ausreichende, 24 Stunden anhaltende Blutdrucksenkung bewirkt. Das Medikament war in der Systeur-Studie sehr erfolgreich, allerdings mit einer 2× täglichen Gabe von jeweils 10–20 mg.

Korrespondenzadresse:

Univ.-Prof. Dr. Jörg Slany
A-1090 Wien
Mariannengasse 21
E-Mail: joerg@slany.org

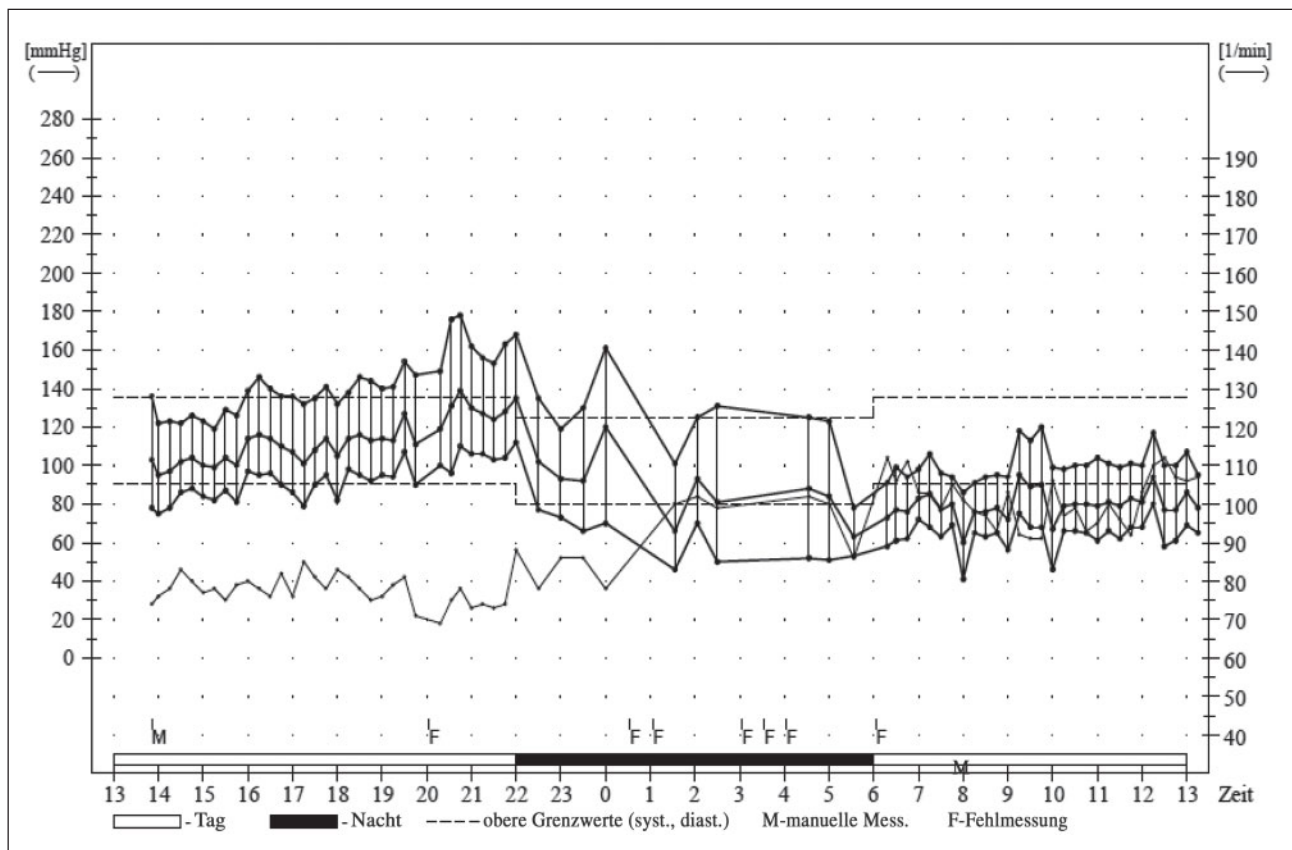


Abbildung 1: Überschießende Blutdrucksenkung durch Kalziumantagonisten?

For personal use only. Not to be reproduced without permission of Krause & Pachernegg GmbH.

Mitteilungen aus der Redaktion

Abo-Aktion

Wenn Sie Arzt sind, in Ausbildung zu einem ärztlichen Beruf, oder im Gesundheitsbereich tätig, haben Sie die Möglichkeit, die elektronische Ausgabe dieser Zeitschrift kostenlos zu beziehen.

Die Lieferung umfasst 4–6 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Das e-Journal steht als PDF-Datei (ca. 5–10 MB) zur Verfügung und ist auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung kostenloses e-Journal-Abo](#)

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)